



# Forchtensteiner Nachrichten



## Nach 32 Jahren: Polizeikommandant Josef Strass feiert seinen Ruhestand

v. l. n. r.: FW-Kdt. Forchtenau H. P. Horvath, FW-Kdt-Stv. Neustift an der Rosalia J. Welles, Bürgermeisterin F. Reismüller, Polizei-Kdt. J. Strass, Polizei-Kdt-Stv. N. Schrödl, Vizebürgermeister J. Neusteurer, Böllerschütze M. Müller | Lesen Sie mehr auf Seite 5

### ■ Musikverein

Nach zwölf Jahren als Kapellmeister des Musikvereines und als musikalischer Leiter des Musikschulvereines hat KPM Helmut Strobl diese Funktionen zurückgelegt, er möchte sich in Zukunft stärker auf andere Musikrichtungen konzentrieren. Die Verabschiedung fand unter Teilnahme von Bgm. Reismüller und GV Hammer statt.

Lesen Sie mehr auf Seite 8

### ■ Sportverein

Am 9. März begann der Frühjahrsdurchgang der Meisterschaft 2012/2013 mit dem Schlagerspiel gegen den Tabellenzweiten Oberpullendorf. In einem Spiel unter Dauerregen konnte die Fleck-Crew einen schwer erkämpften 2:1-Heimsieg feiern und führt nun die Tabelle mit 11 Punkten Vorsprung auf Bad Sauerbrunn an.

Lesen Sie mehr auf Seite 12

### ■ Volksschule

Im Rahmen des Langzeitprojektes „Gesund in die Zukunft“ führte die Volksschule Forchtenstein am 7. 3. 2013 bereits zum achten Mal einen Gesundheitstag durch.

Die Kinder nahmen an diesem Vormittag an einem Workshop-Programm und Aktivitäten zum Thema Gesundheit teil.

Lesen Sie mehr auf Seite 10

## ■ Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 27. 12. 2012

### Kindergarten Forchtenstein – Entwicklungskonzept

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Entwicklungskonzept und das pädagogische Konzept für das Kindergartenjahr 2013.

### Gemeinde Forchtenstein Infrastruktur KG – Voranschlag 2013:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Voranschlag der Gemeinde Forchtenstein Infrastruktur KG mit Einnahmen und Ausgaben von € 42.400,-- für das Geschäftsjahr 2013.

## ■ Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 8. 1. 2013

### Voranschlag für das Haushaltsjahr 2013, Beratung und Beschlussfassung

Der Voranschlag 2013 der Gemeinde Forchtenstein beläuft sich im ordentlichen Haushalt auf € 4.475.200,-- und im außerordentlichen Haushalt auf € 306.000,-- und ist ausgeglichen veranschlagt. Der Voranschlag wird mit Stimmenmehrheit (12 SPÖ-Stimmen JA gegen 6 ÖVP-Stimmen Enthaltung, 2 FPÖ-Stimmen NEIN, 1 Grüne-Stimme NEIN) angenommen.

### Hauptstr. 57/4 – Betreubare Wohnung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Wohnung Hauptstraße 57/4 an Herrn Herbert Strodl, Reserlgasse 24 zu vergeben.

### Kreditübertragungen

Der Gemeinderat beschließt mit Stimmenmehrheit (12 SPÖ-Stimmen JA, 1 Grüne-Stimme JA gegen 6 ÖVP-Stimmen Enthaltung, 2 FPÖ-Stimmen NEIN) die Kreditübertragungen mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 214.100,--.

### Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2014/2015

Die Gemeinden müssen alljährlich die mittelfristige Orientierung der Haushaltsführung sicherstellen. Der Gemeinderat beschließt mit Stimmenmehrheit (12 SPÖ-Stimmen JA, 1 Grüne-Stimme JA gegen 6 ÖVP-Stimmen Enthaltung, 2 FPÖ-Stimmen NEIN) den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2014/2015.

## ■ Ergebnisse zur vergangenen Volksbefragung

Am 20. Jänner 2013 fand die Volksbefragung zum Thema Wehrpflicht und Zivildienst statt.

### Die Fragen lauteten:

a) Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres?

b) Sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

### Stimmfähige Personen

Insgesamt waren in der Gemeinde Forchtenstein 2258 Personen stimmberechtigt (1138 Männer und 1120 Frauen). Abgegeben wurden insgesamt 1314 Antworten, davon waren 19 ungültig und 1295 gültig.

### Ergebnis

Für den Lösungsvorschlag a) stimmten 653 Personen, für den Lösungsvorschlag b) stimmten 642 Personen.

## ■ Ergebnisse zur Landwirtschaftskammerwahl

Am 10. März 2013 fand die Landwirtschaftskammerwahl statt. Insgesamt waren in der Gemeinde Forchtenstein 466 Personen wahlberechtigt. Abgegeben wurden insgesamt 88 Stimmen, davon waren 86 gültig und 2 ungültig.

### Das Ergebnis

Für den Burgenländischen Bauernbund (ÖVP) stimmten 64 Personen (davon 34 mit Vorzugsstimme), 22 Stimmen gab es für die SPÖ-Bauern (davon 10 mit Vorzugsstimme).

## Frohe Ostern

wünschen

**Friederike Reismüller**  
Bürgermeisterin

**Josef Neusteurer**  
Vizebürgermeister

**Mag. Hans Gerald Gruber**  
**Josef Hammer**  
**Markus Pinter**  
**Martina Schaller**  
**Josef Strodl**  
Gemeindevorstände

sowie

**Johann Eitzenberger**  
**Patricia Haider**  
**Angelika Huber**  
**Jörg Klettenhammer**  
**Markus Pinter**  
**Franz Pöttschacher**  
**Matthias Reismüller**  
**Franz Rumpler**  
**DI (FH) Michael Schandl**  
**Felix Spuller**  
**Richard Spuller**  
**Dipl.-Ing. (FH) Richard Spuller**  
**Anna Strodl**  
**Erika Weibl**  
**Clemens Wettl**  
**Ing. Gustav Wettl**  
Gemeinderäte

**Annemarie Lehrner**  
Leiterin des Gemeindeamts

**und die MitarbeiterInnen  
am Gemeindeamt  
Forchtenstein**

## ■ Flurreinigung

Auch dieses Jahr beteiligt sich die Gemeinde Forchtenstein an der landesweiten Flurreinigungsaktion, die bereits seit Jahren stattfindet. Die Aktion, die für ein sauberes Burgenland sorgen soll, findet diese Jahr in Forchtenstein vom 19. - 21. April statt.

Die Gemeinde freut sich über Ihre Unterstützung!

## Meine Meinung

von Friederike Reismüller  
Bürgermeisterin



## Voranschlag für das Haushaltsjahr 2013

### A. Ordentlicher Haushalt

Summe d. Einnahmen: € 4.475.200,00  
Summe d. Ausgaben: € 4.475.200,00  
€ 0,00

### B. Außerordentlicher Haushalt

Summe d. Einnahmen: € 306.000,00  
Summe d. Ausgaben: € 306.000,00  
€ 0,00

### C. Gesamtvoranschlag

Summe d. Einnahmen: € 4.781.200,00  
Summe d. Ausgaben: € 4.781.200,00  
€ 0,00

## Homepage

Die Forchtensteiner Nachrichten und noch viele weitere Informationen und News können Sie im Internet unter [www.forchtenstein.at](http://www.forchtenstein.at) nachlesen!

## Vorschau 2013

Sehr geehrte Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner!

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2012 zeigt eine positive Bilanz, die sich in einer freien Finanzspitze von € 600.000,- niederschlägt. Das ermöglicht die nötigen Investitionen für das Jahr 2013.

Im Budget für das heurige Jahr wurden auch die Restzahlungen für den neuen Hauptplatz sowie für die Straßenbeleuchtung berücksichtigt.

Für das im Bereich Stausee vorgesehene Rückhaltebecken wurde seitens der Wildbachverbauung nun die Detailplanung veranlasst. Für den erforderlichen Grundkauf wurden ebenfalls die notwendigen Mittel budgetiert.

Zwischen Parkplatz und Friedhof wird ein Gehweg errichtet und eine neue Bepflanzung erfolgen.

Wir erleben momentan einen Wandel im Bereich der Gasthäuser - von Zusperrern bis Wochenendbetrieb, je nach Auslastung. Die Modernisierung der Betriebe erfordert einen hohen finanziellen Aufwand. Dem gegenüber steht die Situation des Einkommens. Während der Woche besuchen wenige Gäste die Gaststätten - am Wochenende ist eine gute bis sehr gute Auslastung gegeben.

Im Gegensatz zum rückläufigen Verhalten der Gasthausbesucher sind die Anforderungen der Bevölkerung an die Gemeinde vielfältiger geworden.

Durch den Besitzerwechsel des „Wutzlhofer Wirt“ auf der Rosalia ergibt sich eine total neue Ausgangslage. Die Gemeinde wird auf der rechts des Weges zur Kapelle gelegenen Wiese eine WC Anlage und einen Platz für Veranstaltungen als ersten Schritt zur Attraktivierung der Rosalia schaffen.

Auch der Flächenwidmungsplan der Gemeinde Forchtenstein bedarf von Zeit zu Zeit einer Überarbeitung. Auch hierfür wurden Budgetmittel vorgesehen. Der Bedarf an Änderungen ist allerdings nicht gleich zu setzen mit den Wünschen der einzelnen Antragsteller.

Der Kindergarten und die Volksschule sind für die nächsten Jahre vom baulichen Ausmaße her gesehen abgedeckt.

Für die Erhaltung und den Betrieb des Kindergartens wurden rund 10 % des Rechnungsabschlusses von 2012 aufgewendet.

Das Geld, das wir in unsere Kinder investieren, ist ein wichtiger Beitrag für die Zukunft von uns allen.

Liebe Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner, wir leben in einer wunderschönen Umgebung. Daher bitte ich euch alle - Kinder, Eltern, Großeltern und auch Hundebesitzer unsere Umwelt sauber zu halten.

In diesem Sinne ein Frohes Osterfest,  
Eure Friederike Reismüller

## Zwei Volksbegehren warten im April auf Ihre Stimmabgabe

Von Montag, dem 15. April bis einschließlich Montag, dem 22. April 2013 besteht die Möglichkeit der Stimmabgabe für die Zustimmung zu dem „Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien“ sowie „Volksbegehren Demokratie Jetzt!“.

### Wer kann sich eintragen lassen?

Es kann auch Einsicht in den Text der Volksbegehren genommen werden. Eintragungsberechtigt sind alle Frauen

und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (22. April 2013) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

Eintragungen können im Gemeindeamt Forchtenstein vorgenommen werden:

### Termine

- Montag, 15. April 2013, von 8 bis 16 Uhr
- Dienstag, 16. April 2013, von 8 bis 16 Uhr
- Mittwoch, 17. April 2013, von 8 bis 20 Uhr
- Donnerstag, 18. April 2013, von 8 bis 20 Uhr
- Freitag, 19. April 2013, von 8 bis 16 Uhr
- Samstag, 20. April 2013, von 8 bis 12 Uhr
- Sonntag, 21. April 2013, von 8 bis 12 Uhr
- Montag, 22. April 2013, von 8 bis 16 Uhr



## etwas nachgedacht

von Josef Neusteurer  
Vizebürgermeister

### ■ Versprechen sind einzulösen

Seit mehr als dreißig Jahren bin ich nun schon in der Gemeinde als Funktionär in mehr oder weniger vorderster Front tätig. In den 80ern als Gründungsmitglied später auch als Obmann der Jungen ÖVP. In den 90ern als Gemeinderat und seit 2001 als Ortsparteiobmann und Gemeindevorstand der ÖVP. Und in jeder dieser Funktionen konnte ich vielleicht sogar das ein oder andere Mal manche Anliegen der jeweiligen Bevölkerungsgruppe umsetzen. Jetzt als Vizebürgermeister werde ich allerdings vermehrt auf diverse Ankündigungen und Versprechen sozusagen „erinnert“.

Besonders am Herzen liegt der Bevölkerung augenscheinlich der von uns angeregte Gemeindebus (Höhenstrasse/Theresienberg - Hochbergstrasse). In diesen knapp mehr als vier Monaten seit ich Vizebürgermeister bin, wurde ich bestimmt vier bis fünf Mal darauf angesprochen. Natürlich mehr von der älteren Generation. Seniorenbundobmann und Gemeinderat Jörg Klettenhammer hat auch schon Kontakt mit unserem örtlichen Busunternehmen

Schreiner aufgenommen und auch ein vernünftiges und meiner Meinung nach auch akzeptables Angebot eingeholt. Auch im Budgetvoranschlag sind Mittel dafür vorgesehen. Einem halbjährigen „Probegalopp“ steht damit nichts mehr im Wege.

Bei der Vorstandssitzung im Feber haben wir auch die Zusage der Frau Bürgermeister bekommen, dass die Einfahrt zum Gemeindeparkplatz nun doch abgeschrägt werden soll. Damit wird eine von vielen Gemeindebürgern längst geforderte Maßnahme umgesetzt.

Bei der Ortseinfahrt Wiesener Strasse herrschen autobahnähnliche Geschwindigkeiten. Die dort lebenden Anrainer haben ein Recht auf Tempolimits, die dem Ortsgebiet angepasst sind. Sollten die von der Gemeinde getätigten Maßnahmen nicht ausreichen (Voraussetzung Bürgermeistergenehmigung), muss mit empfindlichen Geldstrafen gegen diese unverbesserlichen Autofahrer vorgegangen werden.

## ■ Vortrag am 18. April: „Wenn Ihr Kind krank ist“

Der Arbeitskreis „Gesundes Dorf Forchtenstein“ lädt am Donnerstag, 18. April 2013 um 19.00 Uhr recht herzlich zum Vortrag „Wenn Ihr Kind krank ist“ in die Mehrzweckhalle ein.

Die Referentin ist OÄ Dr. Barbara Bittmann aus der Kinderabteilung im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Eisenstadt.

Frau Bgm. Friederike Reismüller als Arbeitskreisleiterin und der Organisator Arnold Fass freuen sich über Ihren Besuch.

Unterstützt wird diese Veranstaltung unter anderem vom Bundesministerium für Gesundheit, dem Fonds Gesundes Österreich, der Burgenländischen Gebietskrankenkasse und dem Land Burgenland.



## ■ Internationaler Frauentag bei der Pensionistengruppe Forchtenstein

Die Frauen der Pensionistengruppe Forchtenstein haben anlässlich des Weltfrauentags die Frauen der Gemeinde zum Frühstück eingeladen. Dieser Einladung kamen auch zahlreiche Forchtensteinerinnen nach und genossen das gemeinsame Frühstück! Auch der verstorbenen, ehemalige Frauenministerin Dohnal wurde gedacht (siehe Bild).

Der Internationale Frauentag, kurz Weltfrauentag, wird weltweit am 8. März gefeiert. Er entstand in der Zeit des Ersten Weltkrieges im Kampf um Gleichberechtigung und Frauenwahlrecht. Er gilt als emanzipatorischer Meilenstein.



v. l. n. r.: Anna Nöhner, Anna Strodl, Elfriede Wutzlhofer, Hannelore Sauerzapf, Emilie Wutzlhofer

## ■ Polizeikommandant Strass im Ruhestand

Es ist der 1. März 1981. Polizeikommandant Josef Strass hat seinen ersten Tag an der Dienststelle Forchtenstein. Der gebürtige Burgenländer aus St. Martin beginnt seinen Dienst als Nachfolger von Insp. Schauer.

Ursprünglich hat er Elektromonteur gelernt, nach seinem Dienst beim Bundesheer in Kaisersteinbruch trat er 1973 in die Bundesgendarmerie ein und besuchte die Gendarmerieschule in Rust. Er arbeitete danach für ein Jahr am Posten Drassmarkt, in dieser Zeit holte er die Matura nach. Es folgten dann vier Jahre im Gendarmeriezentralkommando in Wien. Aber er wollte nur eines: Zurück ins Burgenland.

Und so bewarb er sich erfolgreich für den freigewordenen Posten in Forchtenstein.

Jetzt sind mehr als 32 Jahre vergangen, Forchtensteins Polizeikommandant „Pepi“ Strass darf sich zurücklehnen. Er hat seine Arbeit sehr gut gemacht.



Polizeikommandant Josef Strass mit Bürgermeisterin Reismüller und Vizebürgermeister Neusteurer

### Ein Danke zum Abschied

Und dafür dankt ihm zum Abschied die Gemeinde Forchtenstein ganz ehrlich, und - da sind wir uns sicher - er denkt auch gerne an „sein“ Forchtenstein zurück und kommt uns gerne besuchen!

### Feierliche Verabschiedung

Bei der feierlichen Verabschiedung am 7. März 2013 überreichten Frau Bürgermeister Reismüller und Herr Vizebürgermeister Neusteurer Weingläser mit Gemeindegewappengravur, sowie einen Gutschein der Firma Kettner.

## ■ Die Vorbereitungen für die 17. FORFEL-Saison laufen auf Hochtouren

Mehr als 20.000 Besucherinnen und Besucher sind bei FORFEL 2012 wieder in die Gemeinde Forchtenstein zum Festival gekommen, um „Leben wie früher“ zu erleben. Die Vorbereitungen für Saison Nr. 17 laufen bereits seit vergangener Herbst.

„Für die Gemeinde Forchtenstein ist „Forfel“ immer eine ausgezeichnete Möglichkeit, unseren Jugendlichen Ferialjobs vor der Haustür anzubieten!“ sagt Bürgermeisterin Riki Reismüller. „Den Vereinen bieten sich unterschiedlichste Betätigungsfelder, wo unser lebendiges und aktives Gemeindeleben sehr gut sichtbar wird!“ Damit werden die Aktivitäten, die im Rahmen des Projektes „Fantastisches für Familien“ konzipiert werden, weiter entwickelt und umgesetzt.

Es wird bereits fleißig am neuen Programm gearbeitet. „Ab Anfang Mai werden wir mit den Aufbauarbeiten auf der Burg beginnen können. Durch den mehrjährigen Vertrag mit der

Esterházy Privatstiftung ist es uns jetzt möglich, wesentlich längerfristiger und noch professioneller zu planen und zu arbeiten!“ sagt Christa Prets, Präsidentin von Burg Forchtenstein Fantastisch.



Die ersten Infoveranstaltungen für die örtlichen Vereine sowie die Auswahl der Jugendlichen für die Ferialjobs haben bereits stattgefunden. Es ist erfreulich, dass immer wieder so viele Forchtensteinerinnen und Forchtensteiner mitarbeiten. „Die Freundlichkeit des Personals und die Herzlichkeit beim Umgang mit den Kindern bekommt die Bestnote 1!“

Für die Gemeinde Forchtenstein ist die wirtschaftliche und touristische Bedeutung des Festivals von Anfang an sehr groß gewesen. Hinzu kommt auch noch der überregionale Wettbewerb und das positive Image, das Forchtenstein als Festspielgemeinde bekommen hat.

Beeindruckend ist folgende Rechnung: Die Gemeinde Forchtenstein unterstützt das Festival mit € 24.000.-, 2012 sind in die Gemeinde € 69.641.- durch „Forfel“ zurück geflossen. „Das bedeutet, dass pro 1 Euro Unterstützung durch die Gemeinde fast 3 Euro in die Gemeinde zurückgekommen sind. Das ist gerade in diesen Zeiten ein Spitzenwert! Ich hoffe, dass wir auch in der kommenden Saison diesen gemeinsamen erfolgreichen Weg weitergehen können!“ so Christa Prets.

Burg Forchtenstein Fantastisch 2013 von 6. bis 28. Juli 2013, immer Samstag und Sonntag von 10:00 – 18:00 Uhr.

Info: [www.forchtenstein.at](http://www.forchtenstein.at)

## ■ Gesundheitstag an der Volksschule Forchtenstein

Im Rahmen des Langzeitprojektes „Gesund in die Zukunft“ führte die VS Forchtenstein am 7. 3. 2013 bereits zum achten Mal einen Gesundheitstag durch.

Die Kinder nahmen an diesem Vormittag an einem abwechslungsreichen Workshop-Programm und Aktivitäten zum Thema Gesundheit teil. Diese erstreckten sich über eine Bewegungsstation mit Trainern des Forchtensteiner Tennisclubs, einer Backstation mit R. Reismüller und N. Werdnik, einem Workshop mit Dr. Zukovits-Wurm, Motopädagogikübungen mit der Kindergartenpädagogin D. Geisendorfer, einer Station über gesunde Ernährung mit Diätologin B. Brunner, einem Vortrag über die Zahngesundheit mit Dr. A. Klabuschnigg und der Arbeit mit den KlassenlehrerInnen zu diesem Thema.

Der Workshop-Vormittag endete mit der Verkostung der zubereiteten „Gesunden Jause“.



Dank der Unterstützung von Sponsoren (Fa. SPAR, Obsthandel Sedlatschek, Fr. Bürgermeister R. Reismüller, Bio-Vollwertbäckerei Gradwohl, Klosterapotheke, Elternverein), Referenten, die ehrenamtlich arbeiteten und der Mit-

hilfe einiger Eltern entstanden keine Kosten für die VS-Kinder. Mit diesem Aktionstag bemüht sich die VS Forchtenstein einen Beitrag zur Förderung des Gesundheitsbewusstseins ihrer SchülerInnen zu leisten



Foto: www.digitalimage.at

## ■ „Die große Burgenland Tour“ in Forchtenstein

Der ORF Burgenland veranstaltet vom 27. Mai – 2. Juni 2013 eine große Wanderung durch das Burgenland. In sieben Tagen wird durch sieben Bezirke gewandert, sieben Abenteuer werden in Aussicht gestellt! Geboten werden die schönsten Wanderrouten, Verpflegung, Unterkunft und viel Spaß.

Verlangt werden Ausdauer, Kondition und die Freude daran, das Burgenland zu Fuß zu entdecken.

Die Gewinner des Castings bestreiten die gesamte siebentägige Tour gemeinsam mit Karl Kanitsch, begleitet von einem Organisationsteam. Ein Shuttle-Bus steht diesem Team zur Verfü-

gung und bringt sie jeweils vom Tagesziel zum Ausgangspunkt der nächsten Wanderung.

Das Casting fand bereits am Samstag, dem 23. März um 10.00 Uhr, im ORF Landesstudio Eisenstadt statt. Eine Jury ermittelte aus allen Casting-Teilnehmern die Gewinner.

### Die Tour-Daten

- 27. 5. Illmitz - Purbach
- 28. 5. Bad Sauerbrunn - Mattersburg
- 29. 5. Raiding - Deutschkreutz
- 30. 5. Lockenhaus - Rechnitz
- 31. 5. Deutsch Schützen - Moschendorf
- 01. 6. Rohr im Burgenland - Güssing
- 02. 6. Neumarkt / Raab - Jennersdorf

### Forchtenstein ist auch dabei

Und auch unser Forchtenstein liegt auf der Wanderroute! Am 2. Tag (28. Mai) beginnt die ca. vierstündige Wanderung in Bad Sauerbrunn, führt über Wiesen zur Burg Forchtenstein und von dort durch Forchtenstein bis nach Mattersburg. Als Schwierigkeitsgrad wird „leicht“ angeführt.

### Auch Sie können mitwandern

Aber nicht nur die Casting-Gewinner sondern alle anderen interessierten Wanderer können teilnehmen: Ob nur für ein Stück des Weges oder auch für die die gesamte Tour. Weitere Informationen im Web unter <http://goo.gl/QX2kK>

## ■ Bibliothek im Kindergarten

Der Kindergarten eröffnete vor kurzem die neue Bibliothek für Eltern und alle interessierten Forchtensteiner/innen.

### Montags geöffnet

Jeden Montag kann man sich in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr „Problembilderbücher“ zu verschiedensten Themen wie Angst, Bettnässen, Scheidung, usw. sowie Fachbücher ausleihen. „Die Bibliothek soll als Plattform zum Informations- sowie Problemaustausch genutzt werden“, erklärt Kindergartenleiterin Andrea Ramhofer. Momentan besteht der Bestand aus ca. 250 Büchern.

### Danke!

An dieser Stelle möchte sich der Kindergarten bei den zahlreichen Spenden von vielen Forchtensteiner Gewerbetreibenden und Vereinen bedanken, die dieses Projekt tatkräftig unterstützt haben.



## ■ Zweitägiger Workshop im Kindergarten

Die Gynäkologin, Psychotherapeutin, Lehrmediatorin und Gründerin der ARGE Erziehungsberatung, Frau Dr. Leibovici-Mühlberger war schon einmal im Rahmen der Aktionsgemeinschaft „Gesundes Dorf“ bei einer Informationsveranstaltung als Vortragende bei uns in Forchtenstein zu Gast. Daraus ergab sich eine weiterführende Zusammenarbeit mit unserem Kindergarten. In einem 2-tägigen Workshop wurde erarbeitet, wie „Qualitätssicherung in der Kinderbetreuung“ sichergestellt werden kann.

### Anstrengend und gewinnbringend

Das anstrengende Wochenende war jedoch sehr gewinnbringend für das gesamte Kindergartenteam und in weiterer Folge für unseren Kindergarten. Aus dieser positiven Zusammenarbeit mit dem Institut hat sich ein Elternabend ergeben, den Frau Dr. Leibovici-Mühlberger am Mittwoch, den 24. April um 19.00 Uhr im Kindergarten abhalten wird. Alle Interessierten sind dazu recht herzlich eingeladen.



## ■ Freiwillige Feuerwehr Neustift an der Rosalia: Jahreshauptdienstbesprechung

Am 02. März 2013 fand um 18.00 Uhr im Gasthaus Daskalakis/Sauerzapf die Jahreshauptdienstbesprechung der Freiwilligen Feuerwehr Neustift an der Rosalia statt.

Im abgelaufenen Jahr bewältigte die FF Neustift an der Rosalia

- 37 technische Einsätze
- 18 Hilfeleistungen für andere Feuerwehren
- 3 Brandeinsätze und
- 20 Brandsicherheitswachen

Das waren insgesamt 78 Einsätze, für welche 1463 Stunden von 366 Feuerwehrmitgliedern geleistet wurden.

### Über 7000 Stunden im Dienste des Nächsten

Insgesamt leistete die Freiwillige Feuerwehr Neustift 7516 Stunden im Dienste des Nächsten. Diese Stunden ergaben sich durch Einsätze Übungen, verschiedene Schulungen, Wissenstest, Leistungsbewerbe usw.

### Mitgliederstand

Der Mitgliederstand der Freiwilligen Feuerwehr Neustift an der Rosalia beträgt derzeit 46 Aktive, 11 Reservisten und 8 Jugendliche.

### Unterstützende Mitglieder

Derzeit unterstützen 439 Mitglieder mit einem jährlichen Beitrag von € 10.- die Freiwillige Feuerwehr Neustift an der Rosalia.



### Jahreshauptdienstbesprechung

Bei der Jahreshauptdienstbesprechung konnte Feuerwehrkommandant OBI Michael Sauerzapf unsere Fr. Bgm. Friederike Reismüller, VizeBgm. Josef Neusteurer, den Obmann der unterstüt-

zenden Mitglieder Ing. Erich Nöhner, Feuerwehrbeirat GR Richard Spuller, 28 Aktive, 6 Jugendliche, 5 Reservisten und 11 unterstützende Mitglieder sowie unseren Pressefotograf Matthias Tragl begrüßen.

## ■ Wissenstest der Feuerwehrjugend

Beim diesjährigen Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirkes Mattersburg traten in der Stufe III Philipp Teuschl, Feuerwehrjugendbetreuer OLM Michael Koch und Manuel Rottensteiner an (siehe Bild links oben, v.l.n.r.).

In der Stufe IV traten Benedikt Koch, Lukas Baier, Raphaela Koch und Feuerwehrjugendbetreuer HLM Bettina Gebhardt an (Bild links unten, v.l.n.r.).

Der Wissenstest wird in den Bezirken unter der Leitung des jeweiligen Bezirksfeuerwehrjugendreferenten durchgeführt.

Für den Bezirk Mattersburg ist hier HBI Werner Bierbaum federführend. Die Abnahme des Wissenstestes erfolgte am Sonntag, den 3. März 2013 nachmittags im Feuerwehrhaus Pötttsching in Form eines Prüfungsgesprächs und durch praktische Übungen. Die jeweils höchste Stufe des Wissenstestabzeichens, das der Bewerber erhalten hat, darf auf der Feuerwehruniform getragen werden.

Insgesamt wurden für die Vorbereitung 125 Stunden aufgewendet, bei 5 Jugendlichen und 2 Betreuern.



## ■ Freiwillige Feuerwehr Forchtenau: Fahrzeugbergung

Um 16.45 Uhr des 26. 2. 2013 wurde die FF Forchtenau zu einer Fahrzeugbergung in die Hauptstrasse von der Landessicherheitszentrale alarmiert.

Kurze Zeit später rückten Tank Forchtenau und KDOF-A Forchtenau mit Abschleppachse und neun Mitgliedern zum Einsatzort aus. Aus unbekannter Ursache war ein Fahrzeug gegen das Bachgeländer gefahren und kam im

gegenüberliegenden Schneehaufen zum Stehen. Aus dem Fahrzeug floss Motoröl aus. Die Polizei war bereits vor Ort. Mittels Ölbindemittel wurde das Motoröl gebunden, die Fahrbahn gereinigt und das Fahrzeug mittels Abschleppachse zum nächstgelegenen Abstellplatz gezogen.

Nach rund einer Stunde konnte die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.



Foto: FF Forchtenau-Gebhart

## ■ Freiwillige Feuerwehr Forchtenau: Schwerer Forstunfall

Am Faschingmontag, den 11. 2. 2013 um 12:49 Uhr wurde die FF Forchtenau mittels Stille Alarm zu einer Fahrzeugbergung eines Rettungsfahrzeuges in die Höhenstrasse alarmiert. Nur fünf Minuten später rückten Tank Forchtenau und LFB-A Forchtenau mit sieben Mann zum Einsatzort aus.

Bei der Anfahrt wurde der Einsatzleiter von der Landessicherheitszentrale informiert, dass es einen Forstunfall gegeben hat und eine Person zu retten war.

Am Einsatzort eingetroffen fanden die Feuerwehrmitglieder einen Forstarbeiter in sehr steilem Gelände vor. In Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz konnte der schwerverletzte Mann den rund 80 Meter abschüssigen Hang mit der Schaufeltrage hinuntergetragen werden und dem Notarztteam übergeben werden.

Nach rund einer Stunde, sichtlich erleichtert aber erschöpft, konnte die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.



Foto: PI Forchtenstein

## ■ Freiwillige Feuerwehr Forchtenau: Wissensaustausch mit dem Roten Kreuz

Die Wintermonate nützen die Feuerwehren um Ihr theoretisches Wissen zu intensivieren. Die FF Forchtenau hat sich heuer die Zusammenarbeit mit den Blaulichtorganisationen zum Thema gemacht. Vor kurzem fand der Wissensaustausch mit dem Roten Kreuz statt. Der Ortsstellenleiter des Roten Kreuzes von Forchtenstein, Alexander Schwab, führte mit seinem Team diese Winterschulung im Feuerwehrhaus Forchtenau durch.

### Auffrischung

Im Stationsbetrieb wurde das theoretische Wissen aufgefrischt und dann gleich in die Praxis umgesetzt. Nach rund zwei Stunden intensiven Übens und um einiges Wissen reicher fand diese Schulung einen gemütlichen Ausklang.



Foto: FF Forchtenau - Gebhardt

## ■ News vom Musikverein Forchtenstein

### Joe Pinkl ist neuer Kapellmeister beim Musikverein Forchtenstein!

Nach zwölf Jahren als Kapellmeister des Musikvereines und als musikalischer Leiter des Musikschulvereines hat KPM Helmut Strobl diese Funktionen zurückgelegt. Helmut Strobl – wir alle kennen ihn auch von seinen Auftritten mit Klarinette und Saxophon – will sich in Zukunft verstärkt auf andere Musikrichtungen konzentrieren. Die Verabschiedung unseres langjährigen Kapellmeisters durch die Musiker des MV fand am 23. Februar statt, die Gemeinde war durch Bgm. Reismüller und GV Hammer vertreten, auch Pfarrer Aby Puthumana verabschiedete sich persönlich von Helmut Strobl.

Der neue Kapellmeister Joe Pinkl unterrichtet seit Jahren in Forchtenstein das „tiefe Blech“: Posaune, Tenorhorn, Bariton und Tuba sind „seine“ Instru-

mente; und nicht zu vergessen: Klavier bzw. Piano. Joe wohnt in Peisching bei Neunkirchen/NÖ und studierte am Konservatorium der Stadt Wien Klassik und Jazz. Als Musiker ist er in (fast) allen musikalischen Genres daheim: im klassischen Orchester, in Blasensembles, in der Circus- und Theatermusik und am Piano als Begleiter bekannter Sänger und Entertainern. Als Komponist und Arrangeur schreibt er u.a. Stücke für Blasmusik und im Pop-Bereich.

Seit Ende Jänner leitet Joe nun die wöchentlichen Proben des Musikvereines. Der erste Auftritt des MV mit ihm wird am Samstag 13. April das diesjährige Konzert „World of Music“ mit Beginn um 20:00 im Veranstaltungssaal der Volksschule Forchtenstein sein. Aus organisatorischen Gründen wird es heuer nur einen Konzerttermin geben. Der musikalische Bogen spannt sich



Helmut Strobl

von der Klassik bis hin zum modernen Musical. Natürlich gelangen auch Kompositionen von Joe zur Aufführung!

Wir, die aktiven Musiker des Musikvereines, freuen uns auf das zukünftige gemeinsame Musizieren mit Joe!

### Bitte vormerken

Das Konzert „World of Music“ findet am Samstag, 13. 04. 2013 um 20:00 Uhr in der Veranstaltungshalle der Volksschule Forchtenstein statt, Einlass ist ab 19:00 Uhr.



Joe Pinkl



## ■ Musikverein Forchtenstein: Neujahrsspielen 2013

Ein liebgewonnener, aber für uns Musikanten sehr anstrengender Termin ist immer das Neujahrsspielen zu Jahresbeginn. Dabei gehen wir an zwei Tagen musizierend durch unsere Gemeinde und bringen den Forchtensteinern unsere Wünsche zum Neujahr in musikalischer und verbaler Form. Natürlich haben unsere Marketenderinnen einen guten Hochprozentigen in ihren Holzfässchen mit.

Es hat sich zeittechnisch als gut herausgestellt, einen Tag in zwei Gruppen zu spielen: eine Gruppe übernimmt Rosalia und Neustift, die zweite Vierhäusl, Höhenstraße und die Siedlung; den zweiten Tag gehen wir dann als großer Klangkörper u.a. durch Hauptstraße, Wiesener Straße und Erbgarten.

### Pech mit dem Wetter

Heuer hatten wir leider am zweiten Tag Pech mit dem Wetter: immer wieder Regenschauer und am Nachmittag so starker Regen, dass wir unser Spiel abbrechen mussten. Als Ersatz gingen

wir einen dritten Samstag vormittags, da waren wir zwar nur eine kleine, aber sehr motivierte Gruppe, das Wetter war wieder trocken, aber kalt.



### Danke

Wir danken allen, die uns, den Musikverein Forchtenstein, im Rahmen des Neujahrsspiels durch eine Spende finanziell unterstützen. Dieses Geld wird für die Anschaffung und Instandhaltung der Instrumente verwendet. Natürlich auch ein besonderes Dankeschön an jene, die uns als Labestation mit Kalorien kräftemäßig weiterhelfen und auch mit heißen Getränken beitragen, dass die Instrumente und Musikanten nicht einfrieren (2010: an der Tuba hat sich bei der Wasserklappe ein 21 cm langer Eiszapfen gebildet!).

Johannes Bum

## ■ Musikalisches Leistungsabzeichen

Verena Tranker, erste Flötistin des Musikvereines Forchtenstein, ist am 17. November 2012 zur kommissionellen Prüfung für das Jungmusiker-Leistungsabzeichen des Österreichischen Blasmusikverbandes im Josef Haydn Konservatorium Eisenstadt angetreten.

### Theorie und Praxistests

Nach einem einstündigen Theorie-Test, der u.a. auch den Spezialbereich Gehörbildung beinhaltete, musste der praktische Teil, das Vorspielen auf dem Instrument vor der Prüfungskommission absolviert werden.

### Leistungsabzeichen in Bronze

Verena hat das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze am Instrument Querflöte mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Im Rahmen der vorweihnachtlichen Feier des Musikvereines gratulierten alle Musikerkollegen, Obmann Franz Biringner überreichte die Urkunde. Wir, die Musiker des MV Forchtenstein, sind stolz auf unsere Flötistin Verena!

Und: Verena hat mit dem Lernen und Üben für den Erwerb des silbernen Leistungsabzeichens schon begonnen!



## ■ Tennisclub TC Schöll Bau

### Weichenstellung für die Zukunft.

Bei der Generalversammlung des TC Schöll Bau Forchtenstein waren Neuwahlen des Vorstandes angesagt.

Um für die Zukunft gut gerüstet zu sein, wurde der Vorstand des Tennisvereins erweitert. Mit der Hereinnahme von jüngeren Mitgliedern in den Vorstand wurden die Weichen für die Zukunft gestellt.

Neben der Namensänderung des Vereins, der jetzt **TC Schöll BAU** heißt, wurde auch die sportliche Zukunft heiß diskutiert.



Im Bild: Wolfgang Parik (mitte) bei der Urkundenübergabe für die gewonnenen Meistertitel durch den Präsidenten des Burgenländischen Tennisverbandes Günter Kurz (links)

### Aufstieg um Haaresbreite verpasst

Da der Aufstieg in die Bundesliga nur um Haaresbreite verpasst wurde, waren sich die Anwesenden bei der Generalversammlung einig, auch für das Jahr 2013 den Meistertitel und damit auch die Berechtigung für die Aufstiegsspiele als Ziel zu setzen.

Ein weiterer Schwerpunkt bei der Generalversammlung war die Jugendarbeit, dieser Punkt war allerdings schnell abgehakt, da einstimmig beschlossen wurde diese Arbeit fortzuführen bzw. die Jugendarbeit auszubauen.

### Sportliche Erfolge

Aber auch die sportlichen Erfolge des TC Schöll Bau Forchtenstein können sich in jeder Hinsicht sehen lassen, drei Meistertitel in der Mannschaftsmeisterschaft, Semifinalteilnahme beim ÖTV Turnier, Einberufung von Wolfgang Parik in den Burgenländischen Landeskader und vieles mehr stehen beim TC Schöll Bau Forchtenstein zu Buche.

### Die Enttäuschung war groß

Um nur einen Satz, nein noch knapper, nur zwei Games wurde der Aufstieg in die Bundesliga verpasst. Nach einem 7:0 gegen den Tiroler Landesmeister kam es zur Begegnung mit dem Landesmeister aus Oberösterreich, die mit 3:4 verloren ging.

Die Enttäuschung war natürlich groß, aber die vielen Zuschauer verabschiedeten die Mannschaft mit viel Applaus,

was den Schmerz über den verpassten Aufstieg etwas linderte.

### Danke

Danke an dieser Stelle für die Unterstützung unserer Mannschaften das ganze Jahr über.

### Meistertitel

Nicht unerwähnt soll man jedoch die Meistertitel mit den anderen Mannschaften lassen. Hans Schöll, Wolfgang Parik und Christian Brunner erreichten als Mannschaftsführer drei Meistertitel für unseren Verein.

Auch die erwähnte Jugendarbeit wurde im Winter mit großem Aufwand weitergeführt. 23 Kinder und vier Spieler aus dem Jugendkader wurden in der Tennishalle Marz von drei Trainern betreut bzw. trainiert.

Der TC Schöll Bau hofft auch für die kommende Saison auf ihre Unterstützung.

Der Vorstand des TC Schöll Bau

Mehr Informationen?

[www.tc-forchtenstein.com](http://www.tc-forchtenstein.com)

## ■ Der SV Forchtenstein führt die Tabelle an

Mittlerweile ist auch die Vorbereitung auf die Frühjahrsmeisterschaft recht positiv abgeschlossen worden. Gegen Landesligaclubs gab es beachtliche Ergebnisse, so spielten unsere Kicker gegen Horitschon 2:2, gegen Sigleß 5:1 und gegen Baumgarten 5:4.

### Pech im Spiel bei Draßburg

Nur gegen Draßburg ging die Partie mit viel Pech in letzter Minute mit 3:4 verloren. Weitere Vorbereitungsspiele endeten gegen Weppersdorf 3:0 und

gegen Hirschwang 6:1. Das Spiel um den Burgenlandcup ging in Neufeld leider mit 0:2 verloren.

### Schlagerspiel gegen Oberpullendorf

Am 9. März begann der Frühjahrsdurchgang der Meisterschaft 2012/2013 mit dem Schlagerspiel gegen den Tabellenzweiten Oberpullendorf. In einem Spiel unter Dauerregen konnte die Fleck-Crew einen schwer erkämpften 2:1-Heimsieg feiern und führt nun die Tabelle mit 11 Punkten Vorsprung auf

Bad Sauerbrunn an. Bis zum Erscheinen der Gemeindezeitung gibt es noch die Auswärtspartie in Antau und am 23. März das nächste Heimspiel gegen Lockenhaus, Beginn 18 Uhr.

### Stimmkräftige Unterstützung erbeten

Alle Freunde des SVF werden gebeten, unsere erfolgreichen Kicker stimmkräftig zu unterstützen.

## ■ Gelungenes Hallenturnier des SV Forchtenstein!

Der SV Forchtenstein veranstaltete am 05. 01. 2013 bereits den 19. Energie Burgenland-Rosalienpokal in der Mattersburger Sporthalle. Ein attraktives Teilnehmerfeld sorgte für einen guten Besuch dieser traditionellen Veranstaltung. Neben den Mattersburger Bezirksvereinen - SV Mattersburg Amateure, SV Sigleß, ASV Draßburg, SV Rohrbach, SC Bad Sauerbrunn, SV Z-S-P 7023 und SV Forchtenstein beteiligte sich auch der SC/ESV Parndorf an diesem Turnier. Wie man sieht, ein hochkarätiges Teilnehmerfeld, und mit 132 Qualifikationspunkten für den Sieger eines der bestdotierten Turniere für das BFV-Hallenmasters.



v. l. n. r.: VizeBgm. J. Neusteuer, Kapitän C. Pfeiffer (ASV Draßburg - Turniersieger), Bgmstr. R. Reismüller, Obmann R. Vasik

### Reibungsloser Ablauf

Alle teilnehmenden Klubs waren vom reibungslosen Ablauf der Veranstaltung begeistert, was für den besonderen Einsatz der verantwortlichen Funktionäre des SVF spricht. Sportlich lief es für den Veranstalter zunächst durchwachsen, gab es doch gegen Sigleß eine 2:3 und gegen Z-S-P eine 0:2 Niederlage. Erst im dritten Gruppenspiel zeigten die Spieler des SVF was sie können und bezwangen den Regionalligaklub Parndorf mit 4:2. Damit qualifizierten sich unsere Kicker für das Spiel um Platz 5 gegen Bad Sauerbrunn. In der Gruppe A siegte Sigleß mit 6 Punkten (5:3) vor Z-S-P 6 Punkte (4:3), Forchtenstein 3 Punkte (6:7) und Parndorf 3 Punkte (4:6). Die Gruppe B gewannen die großartigen Draßburger mit 9 Punkten vor den Mattersburger Amateuren mit 6, Bad Sauerbrunn mit 3 und Rohrbach mit 0 Punkten.

### Sigleß gegen Draßburg

Das Finale lautete daher überraschend Sigleß gegen Draßburg. Hier setzten sich die Draßburger klar mit 5:1 durch. Platz 3 ging an die Mattersburg Amateure, welche Z-S-P mit 7:0 deklassierten. Im Spiel um Platz 5 zeigten die Forchtensteiner ihr wahres Können und schlugen Bad Sauerbrunn eindeutig mit 6:2. Im Elfmeterschießen um Platz 7 siegte Rohrbach gegen enttäuschende Parndorfer mit 3:0.

### Siegerehrung

Die anschließende Siegerehrung wurde von Frau Bürgermeister Riki Reismüller, Herrn Vizebürgermeister Josef Neusteuer und Obmann Rudolf Vasik vorgenommen. Torschützenkönig wurde M. Markic von Draßburg mit 7 Treffern. Der Forchtensteiner Legionär Janos Szöke konnte sich mit

6 Toren an der 2. Stelle platzieren. Die beiden Schiedsrichter Heinz Lautischer und Roland Holndonner hatten die Partien immer fest im Griff und trugen viel zum reibungslosen Ablauf des Forchtensteiner Traditionsturniers bei.

### Tombola

Einen großen Zuspruch fand auch die mit mehr als 100 Preisen bestückte Tombola. Der Hauptpreis - ein Schiwochenende für zwei Personen im salzburgischen Großarl - ging an eine Teilnehmerin aus Eisenstadt. Bei dieser Gelegenheit bedankt sich der Vorstand des SVF bei allen Sponsoren und Tombolateilnehmern für die Unterstützung des Rosalienpokals.

## ■ Die Mannschaft des SVF beim Rosalienpokal

■ stehend: Dominik Pfeiffer, Wolfgang Weibl, Gernot Leitner, Peter Strodl, Patrick Gritsch, Janos Szöke, Kevin Sinaweil, Trainer Franz „Peggy“ Fleck

■ hockend: Mark Hergovits, Marc Amring, Michel Huber, Manuel Geisen-dorfer, Perica Kopic, Janos Imre, Silvio Strodl



## ■ Termine bis Mitte Juli 2013

- 01. 04. 2013, 09.00 Uhr  
Hotter- u. Osterwanderung ÖTK,  
Abmarsch Sportplatz
- 05. 04. 2013, 19.00 Uhr  
Inspektion FF Neustift
- 06. 04. 2013  
Firmung, Pfarrkirche
- 06. 04. 2013  
Heimspiel SV Forchtenstein – Markt  
St. Martin
- 07. 04. 2013, 14.00 Uhr  
Mitgliederversammlung Pensionis-  
ten, GH Daskalakis-Sauerzapf
- 13. 04. 2013  
Heimspiel SV: Forchtenstein – Pilgers-  
dorf
- 13. 04. 2013, 20.00 Uhr  
World of Music, Musikverein, Mehr-  
zweckhalle
- 15. 04. bis 22. 04. 2013  
„Volksbegehren Demokratie jetzt“  
und Volksbegehren gegen Kirchen-  
privilegien
- 20. 04. 2013 – 21. 04. 2013  
Hoffest am O`litzahof
- 20. 04. 2013  
Frühlingssoiree, SPÖ, GH Daskala-  
kis-Sauerzapf
- 21. 04. 2013, 14.00 Uhr  
Generalversammlung d. Leichenverei-  
nes Forchtenstein, GH Daskalakis-Sau-  
erzapf
- 26. 04. 2013  
Heurigenachmittag, Seniorenbund,  
H. Geisendorfer
- 27. 04. 2013  
Heimspiel SV Forchtenstein – Bad  
Sauerbrunn
- 01. 05. 2013, 09.00 Uhr  
1. Mai-Wanderung mit der SPÖ
- 01. 05. 2013  
Mascherlturnier, TCF
- 04. 05. 2013, 17.30 Uhr  
Tag der Feuerwehr Neustift, Rosalien-  
kapelle
- 05. 05. 2013, 14.00 Uhr  
Muttertagsfeier Pensionisten, GH Das-  
kalakis-Sauerzapf
- 05. 05. 2013, 09.00 Uhr  
Tag der Feuerwehr Forchtenau
- 09. 05. 2013  
Erstkommunion, Pfarrkirche
- 11. 05. 2013, 17.00 Uhr  
Heimspiel SV Forchtenstein – 7023  
ZSP
- 12. 05. 2013  
Muttertag
- 13. 05. 2013, 20.00 Uhr  
Vortrag über Astrofotografie,  
Fotoclub, GH L. Schreiner
- 16. 05. 2013  
Tagesausflug Seniorenbund
- 17. 05. bis 20. 05. 2013  
Pfingstkirtag (Burschenschaft), Ziege-  
lofen
- 18. bis 20. 05. 2013  
Pfingstausschank/Kirtag, SV Forch-  
tenstein
- 19. 05. 2013, 10.00 Uhr  
Kirtagfrühschoppen d. ÖVP, Hof d.  
Restaurant Wagner Lehner
- 25. 05. 2013  
Heimspiel SV Forchtenstein – Ritzing  
1B
- 26. 05. 2013  
Pfarrfest
- 26. 05. 2013  
Blutspenden, 9-12 & 13-16 Uhr, VS  
Forchtenstein
- 29. 05. 2013  
Kids in Konzert, Musikschulverein,  
Mehrzweckhalle
- 30. 05. 2013  
Fronleichnam
- 05. 06. 2013  
Heurigenachmittag, Seniorenbund,  
Heur. Gebhardt
- 08. 06. 2013  
Heimspiel SV Forchtenstein - Schat-  
tendorf
- 11. 06. 2013, 20.00 Uhr  
Clubausstellung, Fotoclub, GH L.  
Schreiner
- 14. 06. 2013, 16.00 Uhr  
Schulfest, Elternverein Schulhof
- 15. 06. 2013  
Sportfest am Sportplatz, SV Forchten-  
stein, Sportplatz
- 22. 06. 2013, 20.00 Uhr  
Sonnwendfeier, ÖTK (Ersatztermin 29.  
06.), Rosalia
- 06. 07. 2013  
Burg Forchtenstein Fantastisch, Burg
- 07. 07. 2013  
Burg Forchtenstein Fantastisch, Burg
- 08. 07. bis 12. 07. 2013  
Tenniskurs, Tennisclub
- 10. 07. 2013  
Heurigenachmittag, Seniorenbund,  
W. Sauerzapf

- 13. 07. 2013  
Burg Forchtenstein Fantastisch, Burg
- 13. 07. 2013, 17.00 Uhr  
Sommerfest, Musikverein, Gemeinde-  
platz
- 14. 07. 2013  
Burg Forchtenstein Fantastisch, Burg
- 14. 07. 2013, 10.00 Uhr  
Frühschoppen mit d. Böllerschützen,  
FF Neustift, Feuerwehrhaus Neustift

### Regelmäßige Termine

- Jeden 2. Montag im Monat, 20.00 Uhr  
Clubabend Fotoclub, GH Lore Schrei-  
ner
- Jeden Dienstag, 14 – 17 Uhr  
Pensionistenclub, Clubraum
- Jeden 1. Mittwoch im Monat,  
18.00 – 20.00 Uhr  
Selbsthilfegruppe psychisch erkrank-  
ter Personen, Gemeindeamt, Sit-  
zungssaal
- Jeden 2. Freitag im Monat, 19.30 Uhr  
Mitgliederabend ÖTK, GH L. Schreiner

## ■ Sterbefälle

- 05. 12. 2012: Erich Reisner, Höhenstr.  
107 (69 Jahre)
- 12. 12. 2012: Franz Polster, Mobilheim-  
platz (87 Jahre).
- 30. 12. 2012: Margarete Stadler, Hoch-  
bergstr. 105 (98 Jahre).

## ■ Geburten

- 03. 12. 2012: Carlos Alberto Dirnberger.  
Eltern: Felicia und Wolfgang Dirnberger,  
Bergg. 6.
- 10. 01. 2013: Andreas Rauscher.  
Eltern: Bettina u. Michael Rauscher,  
Hochbergstr. 84.
- 08. 02. 2013: Emely Leonie Heiss.  
Eltern: Silvia Heiss u. Erich Rexeis,  
Wulkalände 36.



Blick von der Rosalienkapelle. Foto: www.digitalimage.at

## ■ Termine des Naturparks Rosalia-Kogelberg

Der Naturpark Rosalia-Kogelberg veranstaltet regelmäßig interessante Vorträge und Workshops.

Gerlinde Wilfinger, Isolde Szolderits und den Bgld. Amateurastronomen abgehalten - das macht neugierig!

Im Jahr 2013 werden diese unter anderem von Uschi Zezelitsch, Toni Moravec,

Weitere Informationen im Web unter [www.rosalia-kogelberg.at](http://www.rosalia-kogelberg.at)



Datum	Zeit	Ort	Titel
12. 04. 2013	14:00-17:00	Bad Sauerbrunn	„Kreatives Gestalten mit Pflanzen“
13. 04. 2013	10:00-12:00	Bad Sauerbrunn	„Ein Bild mit Blumen malen“
13. 04. 2013	14:00-17:00	Bad Sauerbrunn	„Mit Schwung durchs Gartenjahr“
04. 05. 2013	14:00-17:00	Pötttsching	„Erleben der Wildkräuter in den Pötttschinger Rieden“
04. 05. 2013	19:00-21:00	Pötttsching	„Wein & Wildkräuter“
10. 05. 2013	14:00-17:00	Bad Sauerbrunn	„Kreatives Gestalten mit Pflanzen“
11. 05. 2013	10:00-12:00	Bad Sauerbrunn	„Ein Bild mit Blumen malen“
11. 05. 2013	14:00-17:00	Bad Sauerbrunn	„Mit Schwung durchs Gartenjahr“
12. 05. 2013	15:00-17:30	Schattendorf	„Für jede Mami ist ein Kraut gewachsen!“
25. 05. 2013	18:00-22:00	Marz-Rohrbach	„Dämmerungsexkursion zu den Teichwiesen“
26. 05. 2013	14:00-16:00	Bad Sauerbrunn	„Weinerlebnis mit allen Sinnen“
26. 05. 2013	15:30-18:00	Marz-Rohrbach	„Zu Besuch bei Bienenfresser & Co.“
30. 05. 2013	15:30-18:00	Marz-Rohrbach	„Zu Besuch bei Bienenfresser & Co.“
30. 05. 2013	ab 20:30	Sieggraben	„Sternderl schau´n“
18. 08. 2013	08:00-10:30	Forchtenstein	„Geschmack und Gesundheit aus dem Schwammerlkorb“
01. 09. 2013	08:00-10:30	Forchtenstein	„Geschmack und Gesundheit aus dem Schwammerlkorb“
29. 09. 2013	08:00-10:30	Forchtenstein	„Geschmack und Gesundheit aus dem Schwammerlkorb“



## ■ Faschingskrapfen

Die Pensionisten Forchtenstein schenkten am 6. Februar dem Kindergarten und der Volksschule köstliche Faschingskrapfen zur Jause.

Vielen Dank!



## ■ Gratulation zum Abschluss des Bachelor Studiums

Wir gratulieren Virginia Rudics zum erfolgreichen Abschluss ihres Bachelorstudiums Architektur an der TU Wien.

2013 den akademischen Grad Bachelor of Science (BsC). Mittlerweile hat Virginia Rudics das Masterstudium gestartet.

Mit viel Engagement und Herzblut hat die 22-jährige Forchtensteinerin ihr Studium absolviert und trägt seit Jänner

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

## ■ Musterung 2013: Der Forchtensteiner Jahrgang 1995 zur Stellung in Wien

Am Dienstag, den 26. und am Mittwoch den 27. Februar waren insgesamt 13 Forchtensteiner Jugendliche bei der Musterung in Wien zur Stellung eingeladen.

Klawatsch Kevin, Huber Michel, Trimmel Lukas, Gattinger Alexander, Hailzl Erik, Strodl Bernd, Bum Jakob, Pichler Martin, Strodl Gert, Knaak Alexander, Horvath Stefan und Fröch Christian.

Mittagessen in das Gasthaus „Auszeit“ von Annemarie Schreiner ein.

Bürgermeisterin Friederike Reismüller und Vizebürgermeister Josef Neusteur were die ersten Gratulanten.

Die Namen der zukünftigen Grundwehrdiener lauten: Sedlatschek Manuel,

Die Gemeinde Forchtenstein lud die Rekruten bei der Rückkehr zu einem



## ■ Impressum

■ Herausgeber, Verleger und Inhaber: Gemeinde Forchtenstein, Hauptstr. 54, 7212 Forchtenstein, Tel.: 02626/63 125 [www.forchtenstein.at](http://www.forchtenstein.at)

■ Fotos: zur Verfügung gestellt (wo nicht angegeben)

■ Redaktionelle Mitarbeit: Johannes Bum, Erich Degwerth, Michael Gebhardt, Annemarie Gintzel, Annemarie Lehrner, Josef Neusteur, Andrea Ramhofer, Friederike Reismüller, Gerald H. Reisner, Michael Sauerzapf, Maria Sotos, u.a.

■ Produktion: Gerald H. Reisner | Mausblau.at | Werbeagentur in Forchtenstein [www.mausblau.at](http://www.mausblau.at) | [info@mausblau.at](mailto:info@mausblau.at)

■ Bildbearbeitung: Jansenberger Fotografie, Forchtenstein ([www.digitalimage.at](http://www.digitalimage.at))

■ Druck: Wograndl Druck, Mattersburg